

■ **Thema**

Mit Lücken umgehen

Moderation: Hans Werner Heymann

Hans Werner Heymann

- 6 **Wenn Schülern wichtige Voraussetzungen fehlen**
Umgang mit Lücken als didaktische Herausforderung
Steffi Becker
- 10 **Jeder gegen jede?**
Wie aus Prinzessinnen und Prinzen Mitglieder einer Klassengemeinschaft werden
Peer Ball-Engelkes/Sigrid Esmaeili
- 14 **Lücken mit Zutrauen schließen**
Fachliches und soziales Lernen Hand in Hand
Susanne Prediger/Stephan Hußmann/Timo Leuders/Bärbel Barzel
- 20 **»Erst mal alle auf einen Stand bringen ...«**
Diagnosegeleitete und individualisierte Aufarbeitung arithmetischen Basiskönnens
Josef Leisen
- 25 **Lücken gehören zum Lernen**
Anregungen zu einem professionellen Umgang mit Lücken
Lutz Stäudel
- 30 **Lücken vorbeugen**
Das eigene Lehrhandeln kontrollieren und reflektieren
Rüdiger-Philipp Rackwitz
- 34 **Dialogische Lernbeobachtung statt standardisierter Tests**
Wie finde ich heraus, was meinen Schülern fehlt?

■ **Magazin**

- | | | | |
|----|---|----|--|
| 56 | Die Schule auf dem Weg in die Wissensgesellschaft | 60 | Mehr Studienanfänger |
| 58 | Bachelor gehen seltener ins Ausland | 60 | Beliebt: Studium in Österreich |
| 58 | Computer sind keine Hilfe | 60 | Deutschland gilt bei der OECD als Armutsländ |
| 58 | NRW: Viele Studierende wohnen bei den Eltern | 61 | Immer mehr Studierende pro Professor |
| 58 | Heranwachsen mit dem Internet | 61 | Neues Schulfach: Verbraucherbildung |
| 59 | Unterrichtskonzepte für MINT-Fächer gesucht | 61 | Finanzielle Bildung: mangelhaft |
| 59 | Kommando zurück | 61 | Unterricht per Handy |
| 59 | Bundesweites Projekt zur Steigerung der Unterrichtsqualität | 62 | Materialien |
| 59 | Aus G8 mach G9 | 63 | Termine |
| 59 | Roboter als Lehrer | 66 | Impressum |
| | | 19 | Einzelheftbestellung |

■ **Beitrag**

38

Ruedi Rüegsegger

Selbstgesteuertes Lernen und Arbeiten ...

... warum es so schwierig umzusetzen –
und dennoch möglich ist?

Das Lernen des Selbstregulierten Lernens steht zu Recht auf der Tagesordnung. Die damit verbundenen Schwierigkeiten werden allerdings viel zu selten thematisiert. Der Beitrag fragt nach Problemen beim Selbstregulierten Lernen und nach möglichen Gründen dafür. Diskutiert wird insbesondere die Bedeutung des sozialen Geschehens beim Lernen. Angeregt werden Möglichkeiten, wie die Gruppe so unterstützt werden kann, dass Selbstregulation durch den sozialen Prozess unterstützt und nicht untergraben wird.

■ **Serie**

Werkstatt Individualisierung

5. Folge

Annemarie von der Groeben/Ingrid Kaiser

44

Erschließen, Anwenden, Vertiefen Aufgabendifferenzierung (2)

In der fünften Folge der Serie »Werkstatt Individualisierung« wird exemplarisch gezeigt, wie mit individualisierenden Aufgaben im Unterricht gearbeitet werden kann. Es werden Beispiele aus dem Literaturunterricht, der Geometrie und der Arbeit mit dem Lesetagebuch vorgestellt – Beispiele, die in der Werkstatt entwickelt und im Unterricht erprobt wurden. In der nächsten Folge geht es dann darum, wie bei einer so veränderten Funktion und Nutzung von Aufgaben die Planung des gesamten Unterrichts verändert werden kann.

■ **PÄDAGOGIK : KONTROVERS**

50

Praxistage zur Berufsvorbereitung?

PRO: Reiner Lehberger

CONTRA: Lothar Beinke

Die Idee der Praxistage steht für die Suche nach Anschlüssen beim Übergang von Schule und Betrieb. Dabei soll die Bearbeitung individueller Entwicklungsaufgaben besser zwischen Schule und abgestimmt werden. Kontrovers diskutiert wird, ob der erhoffte Nutzen einer gegenseitigen Befruchtung des Lernens in Schule und Betrieb überhaupt erreicht wird, ob Praxistage eine Orientierung im beruflichen Feld ermöglichen und welche Erfahrungen und Daten für Praxistage sprechen und welche dagegen.

■ **Rezensionen**

52

Frauke-Jantje Bos/Gundi Eckstein

Lehrersein – Beruf und Berufseinstieg

Lehrer(innen) lernen – schon, weil die Herausforderungen ständig im Wandel begriffen sind. Aber: Referendare und Berufseinsteiger lernen anders und anderes als Routiniers. Dennoch stehen beide Gruppen dauerhaft vor der Aufgabe, die eigene Arbeit zu reflektieren und neu zu justieren.

Die hier vorgestellten Bücher sprechen beide Zielgruppen an und gleichzeitig auch diejenigen, die Lehrer(innen) beim Lernen beraten und unterstützen. Geeignet sind die Bücher zum Selbstlernen, zum Lernen in der kollegialen Gruppe und im Kurs.

Jörg Schlömerkemper

55

Empfehlungen

■ **P. S.**

64

Reinhard Kahls Kolumne

Restlaufzeiten